VEREIN AKADEMISCHER
HOLZINGENIEURE E.V.

Verein akademischer
Holzingenieure an der TU Dresden
e.V.
Marschnerstraße 32
01307 Dresden

Telefon: (0351) 463 38107
Fax: (0351) 463 38288
e-Mail: vah@mhp.mw.tu-dresden.de

Internet: http://www.vah-dresden.de

Dresden, 15.09.2011

Protokoll
zur 12. Jahreshauptversammlung des VAH
am 01. Juni 2011

Beginn 14.00 Uhr

Ort: Konferenzzentrum des Messe- und Ausstellungszentrums Hannover (Convention Center Saal 105/106) – anlässlich der LIGNA 2011

1. **Begrüßung und Eröffnung** durch den Vereinsvorsitzenden Herrn Dr. Luthardt und Übergabe der Versammlungsleitung an die Geschäftsführerin Frau Dr. Kröppelin. Trotz des mit einem gewissen Risiko bzgl. der Teilnahme behafteten Versammlungsortes sind erfreulich zahlreiche Vereinsmitglieder und studentische Gäste erschienen. (siehe Teilnehmerliste)

2. **Protokollkontrolle**: Im Rahmen der Protokollkontrolle ergeben sich keine Beanstandungen bzw. Fragen zur letzten Mitgliederversammlung des Vereins am 09.04.2010 – im Vortrags-Saal der Sächsischen Landes- und Universitätsbibliothek SLUB Dresden .

   Es erfolgt wie üblich eine kurze Selbst- Vorstellung der anwesenden Mitglieder und der studentischen Gäste.

3. **Feststellung der Tagesordnung**: Zur vorgestellten Tagesordnung gibt es keine Einwände und keine Ergänzungen. In diesem Jahr stehen keine Wahlen zum Vorstand an. Der Vereinsvorsitzende Dr. Luthardt kündigt jedoch bereits an, im nächsten Jahr nicht wieder zur Verfügung zu stehen und der jüngeren Generation Platz machen zu wollen.

4. Berichte

4.1 Der **Rechenschaftsbericht des Vorstandes** für das Berichtsjahr 2010, vorgetragen von Herrn Dr. Luthardt, geht insbesondere auf nachfolgende Schwerpunkte ein

- Rückblick auf das 14. HTK und die damit verbundene Fortführung der Tradition, zu werkstofflichen sowie be- und verarbeitungstechnischen Themen der Nutzung von Holz und lignocellulosen Rohstoffen einen wissenschaftlichen Beitrag zu leisten. Insbesondere auch die Kontaktpflege zwischen den Absolventen und Lehrstuhl- Mitarbeiter der verschiedenen Semester ist zu erwähnen. Die Abendveranstaltung im Schießhaus wurde als sehr gelungen empfunden.
- Hinweis und Vorankündigung zum 15. Holztechnologischen Kolloquium am 22./23.März 2012 .
- Im Berichtszeitraum wurden 5 Vorstandssitzungen durchgeführt.
- Hinweis auf die Bekanntgabe von Diplomverteidigungen, Stellenausschreibungen und sonstige zur Veröffentlichung bestimmte Dinge am Lehrstuhl.
- Hinweis auf das aktualisierte Mitgliederverzeichnis mit der Bitte, bei Veränderungen diese mitzuteilen.
- Bericht zur Vorbereitung und Auswertung des diesjährig wieder ausgeschriebenen Herbert-Flemming- Preises.
- Dank an die übrigen Vorstandsmitglieder und Frau Erdmann für ihre Aktivitäten.
- Bitte um mittelfristige Vorschläge für die Neubesetzung anlässlich der Wahl im März 2012.

4.2 Der **Bericht des Kassenwartes** Herrn Käppler für das Berichtsjahr 2010, wird wie gewohnt in Zu- und Abgängen ausführlich erläutert und kommt zu nachfolgendem Ergebnis:

- es wird ein positiver Abschluss ausgewiesen mit einer weiteren leichten Steigerung des Kassenbestandes gegenüber dem Vorjahr. Das 14. HTK 2010 konnte auch aus Sicht der Finanzen des Vereins mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen werden.
- im Berichtszeitraum ist ein Zuwachs der Anzahl der Vereinsmitglieder von 114 auf nunmehr 124 Personen zu verzeichnen.
- Es erfolgt eine namentliche Erwähnung der Spender größerer Beträge. Eine wiederum sehr großzügige Unterstützung des Vereins erfolgte durch Herrn Dr. Handrek.

4.3 Der **Bericht der Rechnungsprüfer** (vorgetragen von Herrn Dr. Gottlöber) bestätigt die ordnungsgemäße Rechnungsführung. Frau Erdmann wird erneut für die akkurate Führung des Kassenbuches gedankt.

5. Die **Entlastung** des Vorstandes und Bestätigung des Kassenberichtes – beantragt durch Herrn Prof. Kröppelin - erfolgt einstimmig, ohne Gegenstimme bzw. Enthaltung.

6. Verleihung des Herbert- Flemming Preises 2011

Die Entscheidung der Jury wird von Herrn Prof. Kröppelin vorgetragen, der insbesondere auf nachfolgende Punkte eingeht:

- es wurden 5 Anträge eingereicht.
- diese lagen der Jury diesmal alle im Original statt nur in Kurzfassungen zur Bewertung vor.
- es wurden 2 Themen ausgewählt, die sich den Preis teilen.

Die Preisträger 2011 sind: **Tobias Dietrich** mit seiner Diplomarbeit „Verfahrenstechnische Untersuchungen zur Entwicklung eines kombinierten Modifikations- Verdichtungs und Formgebungsverfahrens für Vollholz“ sowie **Hubertus Delenk** mit seiner Diplomarbeit „Laserstrahltrennen von leichten Sandwichplatten“.

- beide Preisträger stellen der Mitgliederversammlung ihre Arbeiten in einer Kurzpräsentation vor.

7. **Informationen und Diskussion**:

Der Student Herr Krenke ging in seinem Beitrag auf die im Berichtszeitraum durchgeführte mehrtägige Exkursion ein, die mit Mitteln des Vereins unterstützt wurde. Besucht wurden:

- Lechner GmbH (Küchenarbeitsplatten) in Rothenburg ob der Tauber
- Fa. Gutex (Holzfaserdämmplatten) in Waldshut- Tiengen
- Fa. Hess & Co AG (Sonderbauteile auf Basis von Furnieren, z.B. für Sportgeräte) in Döttingen – Schweiz
- Eidgenössische Technische Hochschule (ETH) in Zürich.
- Berner Fachhochschule Biel
- Fa. Blumer und Lehmann AG (Holzbau und Sägewerk) in Gossau – Schweiz
- Fa. Blum (Beschlaghersteller für die Möbelindustrie) in Höchst - Österreich

Dem Verein wurde für die Unterstützung gedankt.

Herr Prof. Wagenführ nimmt in seinem Diskussionsbeitrag zu Neuigkeiten und gegenwärtigem Stand der Ausbildung am Lehrstuhl Stellung. Er verweist auf die als PDF- Download verfügbaren Internet- Unterlagen. Einen bedeutenden Raum seines Diskussionsbeitrages nimmt das Thema „Markenzeichen Diplomingenieur“ ein. Diesbezüglich wird auf die in den vergangenen Jahren in den Protokollen des Vereins dokumentierten Dinge zum sogenannten „Bologna- Prozess“, zur Umstellung auf „Master und Bacchelor“ verwiesen. Dort wurde immer wieder die Beibehaltung dieses Titels gefordert, nunmehr offensichtlich erfolgreich.

Herr Prof. Wagenführ geht in diesem Zusammenhang auf die Modularisierung des Studiums ein, und die derzeit vonstatten gehende Überarbeitung dieser Module. Er erwähnt die drei Studienangebote und stellt deren Ablauf vor. Stichpunkte dazu sind:

- Präsenzstudium und Aufbaustudium (es bleibt bei der Studienrichtung „Holz- und Faserwerkstofftechnik)
- Interfakultärer Masterstudiengang (mit Tharandt) „Holztechnologie und Holzwirtschaft“
- Leistungen für externe Fakultäten

Abschließend verweist er auf externe Kooperationen mit der BA Dresden, dem IHD und EIPOS. Der sogenannte „Dritte Campus“ Johannstadt ist eröffnet, wobei am 1. Juli der Techniktag am neuen Standort der BA stattfindet, sowie abends die „Lange Nacht der Wissenschaft“ mit HFT-Präsenz auf der Bergstraße.
Im Diskussionsbeitrag des Mitglieds Dr. Bernd Meyer geht es insbesondere um die zu früheren Studienzeiten nachzuweisenden 52 Wochen an Praktika und den daraus resultierenden positiven Einfluss auf die Ausbildung.
Das Schlusswort halten Frau Dr. Kröppelin und Herr Dr. Luthardt.

Die 12. offizielle Mitgliederversammlung des VAH endete gegen 16.00 Uhr.

gez. Dr. M. Müller
(Schriftführer des Vereins)